

Das Programm steht: Von August bis Oktober finden im Buxtehude Museum abwechslungsreiche Angebote für Kinder und Erwachsene statt.

An jedem ersten Sonntag im Monat bietet das Museum zu wechselnden Themen um 14 Uhr eine Führung für Erwachsene und von 15:15-17:15 Uhr die Kleine Sonntagswerkstatt für Kinder an. Am 1. September bekommen Sie bei der Fokusführung einen Einblick in das Buxtehuder Lederhandwerk ab dem 19. Jahrhundert. In der Sonntagswerkstatt entstehen Faltbilder zur Stadtgeschichte. Am 6. Oktober findet wieder eine Kompaktführung statt und die Sonntagswerkstatt widmet sich dem Spiel mit Licht und Schatten, denn dieses Mal werden Scherenschnitte hergestellt.

Am 8. September feiern wir den Tag des offenen Denkmals und das Buxtehude Museum gewährt einen umfassenden Einblick in sein wichtigstes Baudenkmal – das Gebäude des Alten Heimatmuseums. Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen nehmen alle Interessierten um 12, um 14 und um 15 Uhr mit zu Kurzführungen hinter die Kulissen des historischen Gebäudeteils. Und die Studierenden der Hochschule 21 präsentieren von 12 bis 16 Uhr ihre Projektarbeit des Sommersemesters 2024 rund um die Vermessung des Alten Heimatmuseums. Die Angebote sind an diesem Tag kostenlos.

Vom 20. September 2024 bis zum 5. Oktober 2025 kann die große stadtgeschichtliche Sonderausstellung „Buxtehude um 1800 – Eine Spurensuche“ besucht werden. Im Zentrum der Ausstellung stehen zwei Portraits, die zu den ersten Sammlungstücken des Museums gehören. Eindrucksvoll zeigen sie, wie wir uns die bürgerliche Gesellschaft Buxtehudes im späten 18. Jahrhundert vorstellen können. Aber wer sind die dargestellten Personen und wie war das Leben in der damals ca. 1.500 Personen zählenden Stadt? Anhand von zeitgenössischen Schriften, Karten und Exponaten beleuchtet die Ausstellung die Lebenswelt Buxtehudes um 1800 und verfolgt Spuren, die neue Erkenntnisse zu den Portraitierten liefern.

Am 3. Oktober beteiligt sich das Museum an der Aktion der Sendung mit der Maus „Türen auf mit der Maus“. Unter dem Motto „Das Museum im Schuhkarton“ bauen Kinder ab 8 Jahren von 14 bis 17 Uhr ihre eigene, kleine Ausstellung im Schuhkartonformat nach. Anmeldungen für dieses kostenlose Angebot unter www.wdrmaus.de/extras/tueren_auf

In den Herbstferien finden in Anlehnung an die neue Sonderausstellung „Buxtehude um 1800“ jeweils von 14 bis 17 Uhr drei kreative Angebote für Kinder ab 8 Jahren statt: Am 8. Oktober entstehen handgenähte Puppenkleider nach Vorlagen aus dem 19. Jahrhundert. Am

10. Oktober können sich die Kinder in der Portraitmalerei mit Pastellkreiden ausprobieren und am 16. Oktober bauen und verzieren sie einen eigenen kleinen Wandspiegel. Anmeldungen sind beim Kooperationspartner des Ferienvergnügens – der Stadtjugendpflege Buxtehude – möglich, unter www.stadtjugendpflegebuxtehude.de.

Im Halbjahresprogramm des Museums finden sich alle Informationen zu diesen und weiteren Angeboten des Museums, seinen Ausstellungen und buchbaren Angeboten. Der Flyer liegt an allen einschlägigen Stellen aus und ist digital unter www.buxtehudemuseum.de/bildung-vermittlung abrufbar. Weitere Informationen unter Telefon 04161 50797-0.

Buxtehude Museum für Regionalgeschichte und Kunst | St.-Petri-Platz 11 | 21614 Buxtehude | Tel.: 04161 507 97-0 | www.buxtehudemuseum.de

Öffnungszeiten

Di-So 11-18 Uhr

Related Post



Vorweihnachtliche Führungen

Luxusgut Papier

Zufall, Techniken oder Collage

Ensemble Obligat zu Gast im Buxtehude Museum

